

Gebäudesicherheitssysteme von Labor Strauss – seit Jahrzehnten wird damit innovative Technik und höchste Qualität im Dienste der Sicherheit verbunden. Alle Stufen des Wertschöpfungsprozesses – von der Marktanalyse über die Entwicklung und Fertigung bis zum Vertrieb und Kundendienst – sind dabei in einem Haus vereint. Die Produkte des österreichischen Familienunternehmens sorgen für Sicherheit – in vielen Teilen Europas und der Welt.

MEP – die Spezialisten im Dienste der Sicherheit. Neben der Entwicklung und Produktion von innovativen elektro-mechanischen Komponenten – von Handfeuermeldern über Feuerwehr-Bedienfelder bis zu sabotagegeschützten Schlüsseltresoren – bietet das Unternehmen Komplettlösungen rund um das Thema „Brandschutz“.



LST

LABOR STRAUSS SICHERUNGSANLAGENBAU GMBH
office@lst.at · www.laborstrauss.com
WIEN · GRAZ · INNSBRUCK

LABOR STRAUSS SICHERHEITSSYSTEME GMBH
office@laborstrauss.de · www.laborstrauss.com
MÖNCHENGLADBACH

LABOR STRAUSS SICHERHEITSSYSTEME NORD GMBH
office@lst-nord.de · www.laborstrauss.com
HAMBURG

LABOR STRAUSS SICHERHEITSSYSTEME SÜD GMBH
office@lst-sued.de · www.laborstrauss.com
AUGSBURG

MEP

MEP-GEFAHRENMELEDETECHNIK GMBH
office@mep-pockau.de · www.laborstrauss.com
POCKAU-LENDEFELD

Fernzugriff auf Brandmelderzentralen REmote ACcess Tool REACT

Komfortabel bedienen. Mit Sicherheit.



MEP

LST

MOBILER ZUGRIFF

Mit dem Fernzugriff-System **REACT** spielt die Distanz zur Brandmelderzentrale keine Rolle. Die Bedienung der Brandmeldeanlage oder die Anzeige der Anlagenereignisse über ein Smartphone, ein Tablet oder einen PC ist praktisch überall möglich – vorausgesetzt, ein Internetzugang ist vorhanden. Damit wird die Arbeit des Anlagenbetreibers, eines Servicedienstes oder des Wartungspersonals deutlich vereinfacht. Da die Anfahrt oder der Gang zur Brandmelderzentrale entfällt, kann unmittelbar und ortsunabhängig auf Anlagenereignisse reagiert werden. Dadurch ergeben sich viele Anwendungsmöglichkeiten für REACT. Bei Brandalarm können sich die Einsatzkräfte bereits unterwegs ein Bild von der Lage machen. Ein Wartungstechniker kann alleine – ohne Helfer an der Brandmelderzentrale – Melderprüfungen vornehmen oder Gruppen abschalten. Ein unnötiger Serviceeinsatz – verursacht durch eine Fehlbedienung oder fehlende Ersatzteile – kann ebenso verhindert werden.

Schutz vor unbefugtem Zugriff

Bei der Übertragung sensibler Daten über öffentliche Netzwerke sind besondere Vorkehrungen erforderlich, um einen unbefugten Zugriff abzuwehren. Vor der Berechtigung zur Bedienung einer Brandmeldeanlage muss zunächst die Identität des Bedieners festgestellt werden. Die REACT-Benutzer müssen hierfür am Server registriert sein. Um die Vertraulichkeit der Daten zu gewährleisten, sind alle Verbindungen mit modernsten Verfahren verschlüsselt.

Bei höchsten Anforderungen an die Sicherheit kann ein Zugriff durch Vergabe individueller Zusatzoptionen weiter eingeschränkt werden. Beispielsweise kann die Bedienung der Anlage von der Position des Benutzers oder der Freigabe an der Brandmeldezentrale abhängig gemacht werden.

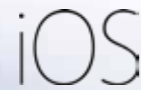
Anbindung weiterer Gewerke

Neben Brandmeldeanlagen können auch andere Gewerke wie Notlichtanlagen, Rauch-/Wärmeabzugsanlagen oder Notrufsysteme problemlos an REACT angebunden werden.

Die REACT-App für das mobile Gerät kann unter dem Suchbegriff **Remote Access Tool** in den APP-Stores der folgenden Betriebssysteme aufgerufen und kostenlos heruntergeladen werden:



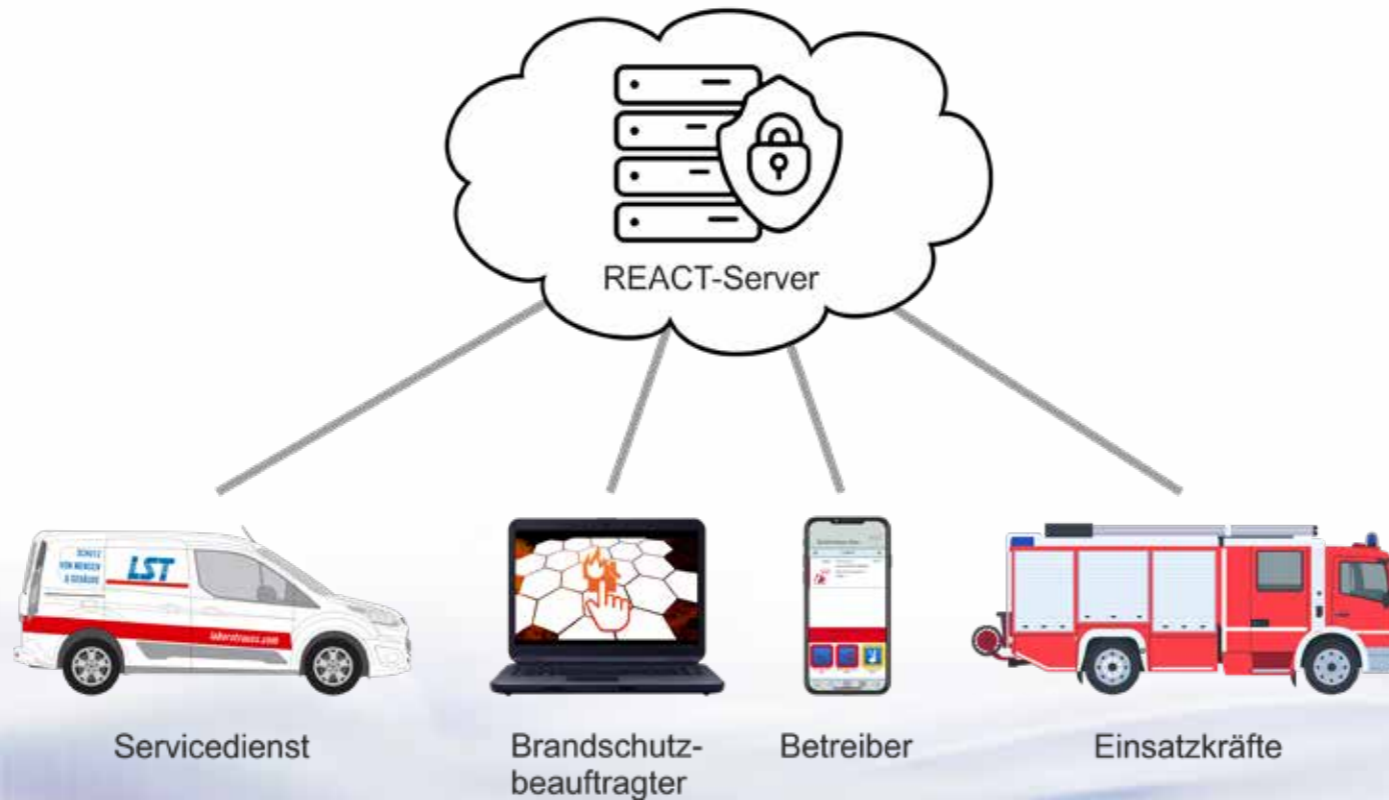
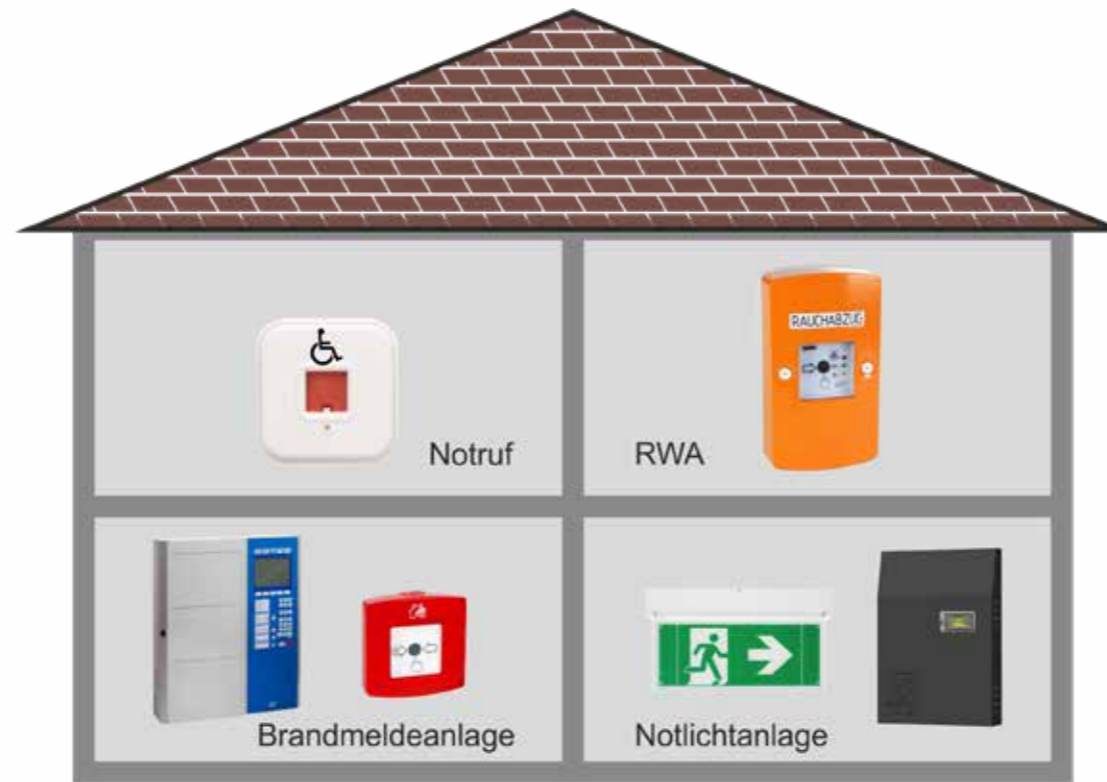
iOS



Android



Huawei



LIZENZVARIANTEN



Basisversion

Die einfachste Produktausführung bietet nur eine Summenanzeige wichtiger Anlagenereignisse – zum Beispiel Alarmer, Störungen oder aktivierte Ausgänge. Eine Bedienung der Anlage ist nicht möglich.



Detailansicht

Neben der Summenanzeige können alle Ereignisse in detaillierter Form – mit Zeitpunkt des Auftretens und den parametrisierten Zusatztexten – dargestellt werden. Die Detailansicht zeigt die gleiche Information wie das Display der Zentrale.



Bedienung und „Push“

Diese Produktvariante erlaubt die Bedienung der gesamten Brandmeldeanlage. Zusätzlich werden auftretende Anlagenereignisse über „Push“-Nachrichten, Email oder SMS an das Mobilgerät gesendet. Der Benutzer wird dadurch aktiv über wichtige Ereignisse informiert.



Planansicht

Die Anlagenzustände können – zusätzlich zur Listenform – auf einem Grundrissplan oder einer Feuerwehr-Laufkarte dargestellt werden. Der Benutzer hat somit die größtmögliche Übersicht über die aktuelle Situation. Die Bedienung der Anlage ist ebenfalls möglich.